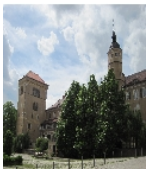
Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09223978
Kreis	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gemeinde	Dohna, Stadt
Anschrift	Gamig 1; 2; 3; 5; 6; 7
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gamig * 1/8; 1/44
Bauwerksname	Rittergut Gamig (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

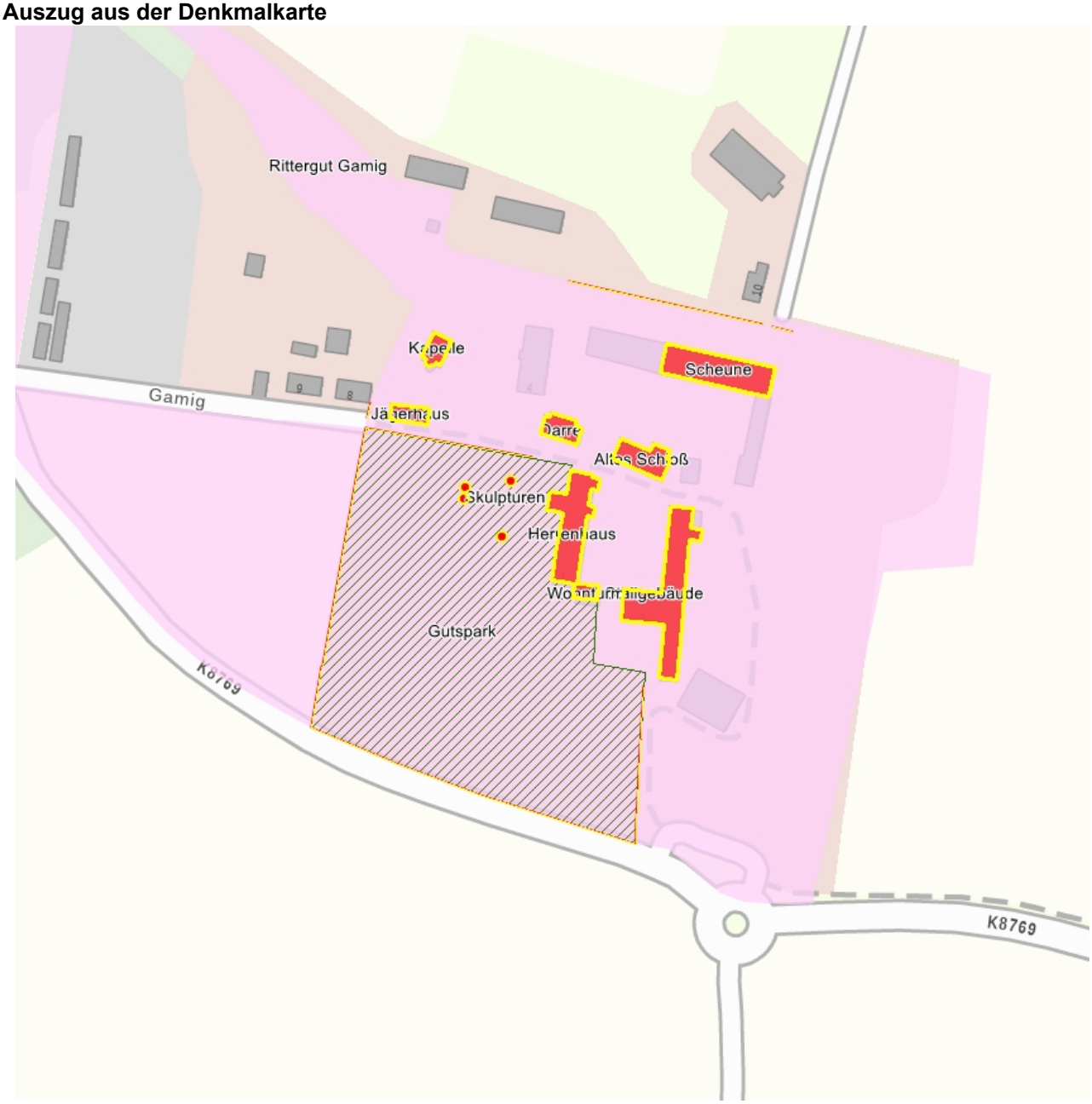
Einzeldenkmale Rittergut Gamig: Große Scheune (Nr. 5), Kapelle (bei Nr. 7), Wohnturm (bei Nr. 1, Semperturm), Herrenhaus (Nr. 1, sog. Renaissancehaus oder Neues Schloss), Stallgebäude mit Verwaltungsgebäude (Nr. 2), Wohn- und Wirtschaftsgebäude (Nr. 3, Altes Schloss), Darre (Nr. 6), Wohnhaus (Nr. 7, Jägerhaus), Gartenskulpturen im Gutspark und Einfriedung des Gutsparks (siehe auch Sachgesamtheitsliste - Obj. 09223966); beeindruckende Gesamtanlage des ehemaligen Rittergutes mit Neuem Schloss, Semperturm, Kapelle, Altem Schloss, Park und Einfriedung, im Kern eine Hofanlage aus der Renaissancezeit, im 19. Jahrhundert verändert unter anderem durch den Architekten Woldemar Hermann, Dresden, von baugeschichtlicher und ortsgeschichtlicher Bedeutung

Datierung	16. Jh. (Herrenhaus); um 1800 (Gutsverwalterhaus); 16. Jh. (Wohn- und Wirtschaftsgebäude); 2. Hälfte 19. Jh. (Gutsscheune); 1920/1930, Kern älter (Darre)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09223978 F**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Epple, Silke
Beschreibung	Herrenhaus, Hofseite, Blick nach Südwesten, Lindenreihe vor Arkadengang

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.